

Editorial

Liebe AWO-Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde,

es ist Samstag um die Mittagszeit, und in gerade einmal einer starken Woche sind für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Lehrkräfte die wohlverdienten Sommerferien zu Ende. Während die Schülerinnen und Schüler komplett frei hatten, waren die Lehrkräfte zumindest in der ersten ein bis eineinhalb Wochen noch in der Schule aktiv. Auch jetzt – eine Woche vor dem Feriende – sind die Lehrkräfte wieder an den Schulen präsent. Auch für mich startet nach dem Wochenende wieder der berufliche Alltag.



Der Terminkalender war die vergangenen Urlaubswochen über zwar nur gering belegt, dennoch war die Zeit wertvoll, um all das, was im Privaten und im Ehrenamt liegen geblieben ist, aufzuarbeiten. Endlich war Zeit in Ruhe zu lesen, die Gedanken zu sammeln und in Ruhe zu überlegen, was in der zweiten Jahreshälfte noch alles erledigt werden soll. Die Sommerferien waren eine Zeit der Entschleunigung: zur Ruhe kommen, Kraft tanken für die Monate bis Weihnachten.

Die Ferien boten auch die Gelegenheit, sich mit Menschen zu treffen, die man schon lange einmal wiedersehen wollte. Und dann schwingt da zum Urlaubsende die Hoffnung mit, die Rückkehr ins gewohnte Hamsterrad zu vermeiden. Das Ziel ist klar: Der Alltag soll sich künftig anders gestalten – mit mehr Ruhe und Rücksicht auch auf sich selbst. Das hat nichts mit Faulheit oder Egoismus zu tun. Denn nur wer gut auf sich achtet, kann sich auch um andere kümmern.

Ich wünsche Ihnen und Euch einen entschleunigten Start. Wer die Zeit nach den Sommerferien nutzt, zu verreisen, dem wünsche ich eine schöne Reise und gute Erholung.

Mal schauen, was aus den eigenen Vorsätzen in Sachen Entschleunigung im Alltag wird.

Herzliche Grüße



Euer AWO-Kreisvorsitzender

Mirko Witkowski

Mitgliederversammlung Ortsvereins Rottweil

von Axel Fleck

Am 12.04.2025 traf sich der Ortsverein Rottweil im K5 Kletterzentrum zur jährlichen Mitgliederversammlung. Nach dem Bericht des 1. Vorsitzenden Peter Hirsch über die vergangenen Sitzungen und Tätigkeiten des Vorstandes und dem Bericht der Revisoren Otto Haller und Jochen Egin, wurde auf Empfehlung der Revisoren der Vorstand entlastet.

Walter Tümmler schied nach vielen Jahren als 2. Vorsitzender des AWO OV Rottweil aus, als sein Nachfolger wurde Axel Fleck in das Amt als 2. Vorsitzender gewählt. Peter Hirsch und Erich Schleicher wurden im Amt als 1. Vorsitzender und Kassier bestätigt, ebenso Luitgard Dorn als Schriftführerin. Als Beisitzer stehen dem Vorstand Daniela Thiel, Ludwig Mayer und

Dietmar Greuter dem Vorstand zur Seite.



Mirko Witkowski, Marianne Kirgus, Beate Schilli, Lilo Sommerhalder, xx Scholz, Peter Hirsch, Walter Tümmler v.l.n.r. Foto: Ludwig Mayer

Peter Hirsch durfte im Rahmen der Mitgliederversammlung auch Ehrungen für langjährige Mitglieder des AWO Ortsvereins Rottweil durchführen.

Insgesamt wurden 10 Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft im AWO Ortsverein Rottweil geehrt u. a. für 50 & 60 Jahre Mitgliedschaft.

Abschied von Dietmar „Didi“ Greuter

von Axel Fleck

Der Ortsverein Rottweil trauert um sein langjähriges Vorstandsmitglied Didi Greuter.

In der letzten Mitgliederversammlung hatte sich Didi noch bereit erklärt bis Ende des Jahres dem Vorstand als Beisitzer mit Rat und Tat zu unterstützen. Zwei Wochen danach, mussten wir die Nachricht seines plötzlichen Todes verarbeiten.

Didi Greuter war nicht nur durch seine ruhige, besonnene Art ein wichtiger Impulsgeber in der Arbeit des Vorstandes, er stand auch mit Nachdruck und Leidenschaft für seine Meinung und Ansichten ein, aber immer mit Respekt und auf Augenhöhe seines Gegenübers.

Es gibt kaum Worte, um sein ganzes Schaffen im Ortsverein, aber natürlich auch als hauptamtlicher Mitarbeiter der gGmbH als Leiter des Sozialen Zentrums Spittelmühle zusammenzufassen oder gar zu würdigen.



Didi Greuter Foto: L. Mayer

Quartiersfest des Stadtteilsbüro auf dem Omsdorfer Hang von Axel Fleck

Am Sonntag den 18.05.2025 fand am Gemeinschaftsplatz des Omsdorfer Hangs das alljährliche Quartiersfest des Stadtteil-Büro's der Stadt Rottweil statt. Der Ortsverein Rottweil und die Spittelmühle waren wieder mit Helfern zur Stelle. Der Ortsverein grillte Würste, Cevapcici und machte fleißig Pommes. Mit einem schönen Rahmenprogramm wie Kinderschminken, Tanzvorführungen und vielen weiteren Highlights mehr bot sich auch nebenbei die Gelegenheit zum Austausch untereinander. Wir freuen uns auf 2026.



*v. l. n. r. Erich Schleicher, Erster Grillmeister und Vorstand
Peter Hirsch, Alexander Schiem (Spittelmühle), Walter
Tümmler, Foto: Axel Fleck*

Bestnote für die ambulante Pflege der AWO in Rottweil und Schramberg – MD-Prüfung mit Ergebnis 1,0 abgeschlossen von Thomas Roth

Große Freude bei den beiden Sozialstationen der AWO Soziale Dienste gGmbH in Rottweil und Schramberg: Die jüngste Qualitätsprüfung des Medizinischen Dienstes (MD) an den Standorten Rottweil und Schramberg wurde mit dem Traumergebnis von 1,0 abgeschlossen.

Geprüft wurden, unter anderem die pflegerische Versorgung, die medizinischen Leistungen, die Dokumentation sowie die Zufriedenheit der Kund*innen. In allen Bereichen überzeugten die Teams durch fachliche Kompetenz, strukturierte Abläufe und eine herzliche Betreuung auf höchstem Niveau.



Foto: Das Team der AWO Sozialstation Rottweil

Mit der Bestnote unterstreicht die AWO einmal mehr ihren Anspruch Pflege mit Qualität und Menschlichkeit zu verbinden und ein verlässlicher Partner für Kund*innen und Angehörige in der gesamten Region zu sein.

„Ein großes Kompliment und herzliches Lob gilt den Mitarbeiter*innen beider Standorte!“, so Kerstin Arlt, Leitung der Ambulanten Dienste der AWO Soziale Dienste gGmbH. „Das Ergebnis spiegelt wider, was täglich mit viel Herz und Fachwissen geleistet wird. Ich bin sehr stolz auf beide Teams.“

Mit der Bestnote unterstreicht die AWO einmal mehr ihren Anspruch Pflege mit Qualität und

AWO-Ortsverein Oberndorf besucht das Bruderhaus Diakonie in Fluorn

von Hans Häckel

Vertreter aus dem Vorstand der AWO OV Oberndorf haben sich nach Fluorn zum Standort der Behindertenhilfe „Pochemühle“ auf den Weg gemacht. Dort mit einem 600,00 EUR Spendenscheck im Gepäck angekommen, wurden sie vom Bereichsleiter Behindertenhilfe,



Foto: Ortsverein Oberndorf

Herrn Andre Klopp, und der Leiterin des Projekts „Erlebnishof Pochemühle“, Frau Lina Schneider, sehr herzlich in Empfang genommen und willkommen geheißen.

Sie gaben den Teilnehmern während der anschließenden ausgiebigen Besichtigungstour um den Hof, begleitet von einem Bewohner und drei Alpakas, eine Vielzahl an Informationen.

Die Spende soll dafür eingesetzt werden das Projekt „Erlebnishof“ voranzutreiben. Klientinnen und Klienten sowie Besucherinnen und Besucher sollen sich künftig niederschwellig und auf Augenhöhe

begegnen können: Zum Beispiel auf einem Erlebnispfad auf dem Hof, an Erklär-Stationen zu den Tieren und Pflanzen sowie der Imkerei. Neben Pferden, Alpakas und Bienen leben weitere Tiere zu therapeutischen Zwecken auf der Pochemühle. Im Zentrum des Projekts stehen das Erleben und der Schutz der heimischen Natur.

Am Standort der Behindertenhilfe in Fluorn „Pochemühle“ finden rund 70 Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung Wohnungsangebote, Arbeitsplätze, eine Tagesbetreuung sowie Beratungs- und Freizeitangebote.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende der AWO Oberndorf, Hans Häckel, für den hoch interessanten Nachmittag bei Herrn Andre Klopp und Frau Lina Schneider. Bevor die Gruppe ihre Heimreise antrat, überreichte sie noch den Spendenscheck für das Projekt an einen Bewohner im Beisein von Herrn Andre Klopp, der sich hierfür sehr herzlich bedankte.

Buntes Osterfestle bei der AWO-Seniorenbegegnung Schramberg

von Petra Staiger

Die Schramberger AWO-Seniorenbegegnung hatte zum Osterfestle ins Spittel-Café im Seniorenzentrum eingeladen. Jeder Gast wurde mit einer süßen Osterüberraschung, einem mit bunten Schokoladeneiern und Hefehäsle bestückten Teller, bedacht. Die frühlingshaft dekorierten Tische luden zum Verweilen und geselligen Miteinander ein und so hatten die Gäste Gelegenheit zum Plausch bei Kaffee und Kuchen und feierten das kommende Osterfest in gemütlicher Runde und schöner Atmosphäre. Wie immer wurden alle Gäste vom AWO-Team herzlich bewirtet und abschließend in die kleine Osterpause verabschiedet.



Foto: Petra Staiger

AWO-Ortsverein Oberndorf besucht die Spittelmühle

von Hans Häckel

Eine Gruppe von 11 Personen der AWO OV Oberndorf hat sich am Samstag 08.03.2025 nach Rottweil ins Haus der Wohnungslosenhilfe des Landkreises Rottweil, die Spittelmühle, auf den Weg gemacht. Dort, mit einem 600,00 EUR Spendenscheck im Gepäck, angekommen, wurde die Gruppe vom Leiter, Herr Alexander Schiem, sehr herzlich in Empfang genommen und willkommen geheißen.



Delegation des OV Oberndorf bei Scheckübergabe Foto: OV Oberndorf

Er gab den Teilnehmern während der anschließenden ausgiebigen Besichtigungstour durch die Schreinerei, die Weberei

sowie durch den Wohntrakt eine Vielzahl an Informationen. Er berichtete über die historische Entwicklung der Wohnungslosenhilfe ausführlich. Auch die Ausführungen zu den Gebäuden sowie die Zukunftsplanungen kamen nicht zu kurz. Im Gespräch kam zum Ausdruck, dass die Spittelmühle Spenden zur Unterstützung sehr gut gebrauchen kann.

Im Anschluss an die Führung erhielt die AWO-Gruppe aus Oberndorf von Herrn Schiem beim Kaffee im Aufenthaltsraum noch weitere Informationen. Bei einer sehr lebhaften Diskussion ließ Herr Schiem keine Fragen offen. Die Gruppe durfte auch die Pläne für Um- und Anbau sehen.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende der AWO Oberndorf Hans Häckel für den hoch interessanten Nachmittag bei Herrn Alexander Schiem hatte er sich doch an einem Samstag für die AWO Oberndorf zwei Stunden Zeit genommen.

Bevor die Gruppe ihre Heimreise antrat, überreichte sie noch den Spendenscheck an Herr Alexander Schiem, für den er sich sehr herzlich bedankte.

Senioren erfreuen sich an lustigen Bewegungsspielen

von Petra Staiger

Bei der Nachmittagsveranstaltung der AWO-Seniorenbegegnung hatte sich das Leitungsteam um Edith Fuchs etwas ganz Besonderes einfallen lassen. An vier Spielstationen wurde die Beweg- und Geschicklichkeit der anwesenden Seniorinnen und Senioren gefördert. Außerdem wurden die Teilnehmenden auf Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination „geprüft“. Gespielt wurde immer gegeneinander in Zweierteams und jeder Sieg wurde als Punkt gewertet. So konnte man also „Luftballonwerfende-Becherumdreher“ sehen oder ein „Toilettenpapier-Tierwettrennen“ beobachten.

Das klassische Dosenwurfspiel war ebenso beliebt wie das „Eierschachtel-Vier-Gewinnt“. Alle Spiele konnten auch von Teilnehmern im Rollstuhl gespielt werden und alle Teilnehmer erfreuten sich am Ende an einem Sieg- oder Trostpreis. Ein gelungener Nachmittag ging, nach vorheriger Stärkung mit Kaffee und Kuchen in ausgelassener Stimmung zu Ende.

Frühlingserwachen und Sommerfestle mit dem Duo Martin und Sepp

von Petra Staiger

Im ersten Veranstaltungshalbjahr 2025 der AWO-Seniorenbegegnung Schramberg, setzte das Duo Martin und Sepp gleich zweimal musikalische Höhepunkte. Im April spielte das beliebte Duo zum Frühlingserwachen auf und verabschiedete im Juli mit dem Sommerfestle die Gäste in die Sommerpause.

Wie immer gelang es den beiden Vollblutmusikern das Publikum mit ihrem Programm mitzureißen und so vergingen die Stunden voller Unterhaltung wie im Flug. Es wurde gesungen, geschunkelt, getanzt und gelacht. Sogar zum Rollstuhltanz fanden sich fröhliche Gäste auf der Tanzfläche ein.

Das Organisationsteam um Edith Fuchs und Dennis Helm versorgte dabei die Gäste und Bewohner des Spittel-Seniorenzentrums mit Kaffee, Kuchen und vielen anderen Köstlichkeiten.

Zum Abschluss gab es selbstverständlich eine musikalische Zugabe und das Versprechen der beiden Musiker auch im Herbst wieder aufzuspielen. Das neue Veranstaltungsprogramm beginnt nach der Sommerpause am Dienstag, 16. September ab 14 Uhr. Es sind alle herzlich eingeladen.



Foto: Petra Staiger

Zum Abschluss noch eine Information des Ortsvereins Oberndorf:

Die Öffnungszeiten des Gebrauchtwarenhauses "Das Kontor" der AWO lauten:

Mo, Di, Do & Fr	09:30 – 12:30 Uhr
Di & Do zusätzlich von	14:00 – 17:30 Uhr
Samstags	10:00 – 12:30 Uhr

Die Öffnungszeiten des Kleiderladens der AWO gegenüber sind Dienstags und Donnerstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr!

Es wird darum gebeten, keine Spenden vor der Tür abstellen.

IMPRESSUM:

AWO im Landkreis Rottweil
c/o Ortsverein Rottweil e.V.
An der Halde 41, 78628 Rottweil a. N
Redaktion: Kreisverband und Ortsvereine Lkr. Rottweil
Layout/Design: Axel Fleck
Auflage: 330 Exemplare
www.awo-rottweil.de